

Universität zu Köln  
Zentrum für Internationale Beziehungen der Philosophischen Fakultät  
**Narrative Report**  
**ERASMUS+ - Studienaufenthalt**

Name: \_\_\_\_\_

Studienfächer: MA LA Englisch/Sport

Studienabschluss: Master of Education

ERASMUS+- Platz wurde vom folgenden Institut der Philosophischen Fakultät vergeben:

Phil-Fak-Englisches Seminar I

Gastuniversität/Stadt: Sheffield

Institut Gastuniversität: School of English

Zeitraum: Wintersemester  Sommersemester  ganzes akademisches Jahr

05/02/18 - 05/06/18 (Tag/Monat/Jahr)

E-Mail-Adresse (freiwillig): \_\_\_\_\_

### 1. Organisatorisches

#### ... an der Gastuniversität:

Gab es eine zentrale Stelle für ERASMUS+-Studierende? Wo?

Was hat diese Stelle geleistet (Beratung, Hilfe...)?

Es gab die SSid - Student's Service Info Desk, eine Anlaufstelle bei allen Fragen rund um das Studium.

Gab es Einführungsveranstaltungen (wann/wo)?

An dem Wochenende unmittelbar vor dem Semesterstart gab es eine VL die sich über drei Tage erstreckte. Es gab eine informative und persönliche Stadtführung, einen Tagesausflug zum Peak District sowie eine Party abends. Man konnte viele nette neue Leute kennenlernen.

Hast du regelmäßig mit unserer nominellen ERASMUS+-Kontaktperson

(siehe Learning Agreement) zu tun gehabt?

Oder ist eine andere Person/Institution dafür zuständig? Wer?

Mit Frau hatte ich zwei Mal Kontakt, als es darum ging, das LA (before + during the mobility) auszufüllen. Sehr nette Frau - kompetent und antwortet schnell.

Wie lief die Kommunikation mit den Dozierenden (Absprachen über Leistungsnachweise etc.)?

Mit den Dozierenden musste ich solche Absprachen nicht treffen; dies war nicht erforderlich.

Hattest du einen Sprachnachweis zu erbringen? Wenn ja, welches Zertifikat und welches Sprachniveau?

Da ich Englisch studiere und zudem zum Zeitpunkt der Mobilität einen Bachelor of Arts in diesem Fach hatte, musste ich keinen Nachweis erbringen.

Welche organisatorischen Aufgaben waren in den ersten Tagen an der Gastuni zu erledigen? (Einschreibung, Gebühren, Studierendenausweis etc.)

In den ersten Tagen musste ich mich auf dem oberen Stockwerk in der Student Union einschreiben. Dort erhielt ich meinen stud. Ausweis und weitere wichtige Gebühren musste ich keine zahlen.

... an der Universität zu Köln?

Wie fandest du die Organisation/Beratung durch das ZIB?

Das ZIB hatte mich in allen Belangen super beraten und effektiv unterstützt. Ich bin / war sehr zufrieden.

Wie verliefen die Formalitäten im Vorfeld des Auslandsaufenthaltes?

a) ... mit deutschen Institutionen (Auslandsbafög, Versicherung etc.):

Eine Versicherung musste ich nicht abschließen, da meine AOK - Karte ausreichte. Vor Ort konnten auch alle Studierenden umsonst wertvolle Hilfe im W&L-in-Center erhalten. Ich erhielt zudem Aufschub.

b) ... mit der Gastuni (Application, Learning Agreement, Kurswahl etc.):

Alles problemlos + kinderleicht.

c) ... mit der Uni Köln (Learning Agreement, Beurlaubung etc.):

Mit dem LA hatte ich kein einziges Mal Probleme gehabt.  
Die Beurteilung erfolgte absolut unkompliziert und zügig.

## 2. Studium

Wie schätzt du das akademische Niveau der Institute ein (Schwerpunkte, Fächerangebot, Organisation, Buchbestand etc.)?

Das akademische Niveau ist überragend. Man konnte aus einer Vielzahl an Fächern wählen - Vorleser sind super - Räume alle sehr modern.

Konntest du problemlos Kurse des Instituts belegen, über welches die Partnerschaft besteht? Konntest du darüber hinaus nach Absprache an einem anderen Institut / einer anderen Fakultät Kurse belegen?

Die Belegung der Kurse erfolgte problemlos - Kurse an einem anderen Institut hätte ich nicht belegt.

Konntest du alle Lehrveranstaltungen besuchen, die du dir vorher für das Learning Agreement ausgesucht hattest? Wie verlief die Erstellung des Stundenplans?

Ich konnte leider nicht alle Kurse besuchen, die ich von der Mobilität belegt hatte. Es gab Überschneidungen. Daher musste ein Kurs neu gewählt werden.

Gab es einen Einstufungstest (sprachlich/fachlich)? Wurdest du in ein Studienjahr eingestuft?

Es gab keinen Test.

Hattest du sonstige Vorgaben bei der Kurswahl (Credit Points etc.)?

Die Vorgabe von Erasmus (ca) bei mind. 20 CP's.

Wie war dein Verhältnis zu den Dozierenden?

Ichs professionell bis hin zu fast freundschaftlich.  
Man konnte auch außerhalb der VL-ten Fragen stellen.  
Ob per Mail oder persönlich - prompt wurde einem weiter geholfen.

Wie war das Zahlenverhältnis Dozierende - Studierende und die Gesamtzahl der Studierenden in den Instituten (ungefähr)?

Im Durchschnitt waren in jedem Seminar 20 Studierende.

Sonstiges (Essen, Lage der Uni, Freizeitangebote der Uni etc.)?

In der Student Union (SU) gibt es zahlreiche kostengünstige Restaurants, Bars und Cafés. Um die Uni herum konnte man vielfältige Essen-angebote erreichen.

Durch die Fire-it-a-go-sessions und die Homepage der Uni war jeden Tag etwas (ca) auf dem Campus.

### 3. Wohnen und Freizeit

Wie hast du eine Wohnung gefunden? Welche Stellen können eventuell bei der Wohnungssuche helfen?

Ich habe privat online nach Wohnungen gesucht, unter anderem bei room-buddies. Das Studierendenwerk der Uni kann ansonsten auch sehr hilfreich sein.

Wann hast du mit der Suche begonnen und wie lange hat diese gedauert? Kannst du Hostels o. ä. zur Überbrückung empfehlen?

Ich habe ca. 6 Wochen vor der Abreise intensiv nach Wohnungen gesucht und bin etwa nach 3-4 Wochen fündig geworden.

Wie war deine Wohnung/Zimmer (Größe, Wohnlage, Zustand, Preis)?

Ich habe in einem privaten Raum mit 4 anderen brit. Kommilitonen gelebt. Unser Haus, drei Bäder, kleine Garten für 360 Euro moin - viel günstiger als Wohnen ~~das~~ im Wohnheim.

Wie schätzt du allgemein die Wohnsituation am Studienort ein? Hast du Tipps für deine Nachfolger\_innen?

Crookesmoor, Brookhill sind ideale, unirate Orte.  
Kümmert euch im Voraus um die Suche und verlasst euch auf euer Bauchgefühl!

Gab es Freizeitangebote seitens der Uni (Sport, Ausflüge etc.)? Wenn ja, welche?

Sport Sheffield -> über 50 versch. sportliche Angebote, Societies und sogenannte unverbindliche, einmahlige Give-it-a-go-sessions waren ideal für einen interessanteren, rausgelichteren Alltag.

Welche außeruniversitären Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung kannst du empfehlen (kulturelles Angebot, Sport, Sehenswertes...)?

Fast alle Museen und Galerien in der Stadt sind umsonst + lohnenswert. Pear District definitiv ein MOSS!

Wie hoch waren die Lebenshaltungskosten? Wie viel hast du ca. ausgegeben für...

... ein Ticket (Bus/Bahn): 1 £  
... ein Bier: ca. 2,50 - 3 £  
... eine Mahlzeit in der Mensa: ca. 4-5 £  
Sonstiges:

Hattest du noch einen Job neben dem Studium? Wenn ja, kannst du deinen Nachfolger\_innen auch diesbezüglich Ratschläge geben?

Habt Vertrauen in euch selbst und eure Fähigkeiten!  
Es gibt in der Uni eine Job-Börse, außerdem schaut aufseiten wie indeed.uk.com.  
Ich habe private Deutsch-Nachhilfe über UK-Tutors/tutorful gegeben + als Vertretungslehrer bei der Agentur CER (Capita Education Recruitment) gearbeitet.

Weitere Tipps und Hilfestellungen für deine Nachfolger\_innen:

Believe in yourself and Seek Discomfort!

---

---

---